

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 23 • Donnerstag, 04. Juni 2020

So. 21.06.2020
13 - 18 Uhr



Schlosserlebnistag
in Ettlingen

 Ettlingen

Veranstaltet: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt



Ettlingen



SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN



ROYAL
SURPRISE

ÜBERRASCHUNGSTHEATER IM SOMMER 2020

www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Ettlingen

**Die Rosenblüte im Rosengarten:
Einen Besuch wert**

21. Juni, 13 bis 18 Uhr

Das Schloss erleben statt Schlosserlebnistag

Der Schlosserlebnistag, geplant für den 21. Juni, findet offiziell nicht statt, so hat es der ausrichtende Verein Schlösser, Burgen, Gärten Baden-Württemberg e.V. beschlossen.

Das Kultur- und Sportamt mit dem Bereich Schloss und Hallen möchte das Schloss am 21. Juni aber trotzdem öffnen – zum Selbsterkunden. Von 13 bis 18 Uhr sind viele Türen geöffnet, eine gute Gelegenheit, für künftige Familienfeiern oder Firmenevents zu planen. „Schauen Sie sich die unterschiedlichen Räumlichkeiten an und malen sich aus, wie Ihre Veranstaltung im wunderschönen Schlossambiente aussehen könnte“, rät die Sachgebietsleiterin Schloss und Hallen, Sandra Lahm.

Auch der Asamsaal, die ehemalige Schlosskapelle und Kleinod des Schlosses, ist an diesem Tag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Sein erzählerisches Deckengemälde mit den Darstellungen zu Leben und Legende des heiligen Nepomuk, lädt zur genauen Betrachtung ein.

Im Foyer Nord können Sie sich bei der Stadtinformation beraten lassen: Am Informationsstand erhalten Sie Wissenswertes über Ettlingen und das Albtal sowie Ettliger Geschenkartikel für jeden Anlass.

Das Museum öffnet kostenfrei drei seiner Ausstellungsflächen für Besucherinnen und Besucher. Zu sehen sind die Sonderausstellungen

- Karl Hofer (1878-1955) - Lebenslinien
- Sauber? Kulturgeschichte des Badens in Ettlingen
- sowie die Sammlungsausstellung zur Schlossgeschichte mit der Studioausstellung „Max Laeuger - Keramische Arbeiten aus der Sammlung Albiker“.

Spontane musikalische Leckerbissen nach dem Motto „Royal Surprise“ werden in unterschiedlichen Räumen die Schlossfestspiele zum Besten gegeben. Zudem erhalten Sie einen Ausblick auf die Vorbereitung der Schlossfestspiele 2021 und können bereits erworbene Karten umtauschen, zurückgeben oder das Geld spenden.

Da die Organisatoren den Andrang nicht abschätzen können, sollten Sie sich aufgrund der Corona-Bestimmungen auf Wartezeiten einstellen. **Bitte beachten: der Zutritt in das Schloss ist an diesem Tag nur mit Mundschutz möglich.**

Erste von vorerst drei Notrufsäulen ist in Betrieb:

SOS-Knopf, helles Licht und Blinksignal gegen Angst-Räume



Die erste von vorerst drei geplanten Notrufsäulen wurde kürzlich im Bereich der Haltestelle Wasen in Betrieb genommen. Auf dem Foto von links nach rechts mit Abstand die Beteiligten: Stadtbauamtsleiter Uwe Metzen, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Kristian Sitzler, der Leiter des Ordnungs- und Sozialamts, sowie Christoph Grün von SM!GHT.

Die erste Notrufsäule, die eigentlich eine Notrufleuchte ist, steht im Bereich der Haltestelle Wasen. Dort am Verbindungsweg zwischen Stadtbahnhaltestelle und Bushaltestelle sorgt die Leuchte künftig für mehr Sicherheitsgefühl. Sie ist eine von zunächst drei, die im Stadtgebiet Ettlins gegen Angst-Räume helfen werden. Eine weitere ist für den Bereich der Haltestelle Erbprinz vorgesehen, die dritte wird zentral im Horbapark platziert.

Wird der SOS-Knopf gedrückt, so hat dies mehrere Effekte, wie Christoph Grün, Vertriebsleiter des EnBW-Unternehmensbereichs SM!GHT, erläuterte, der die „SM!GHT Base slim“ entwickelt hat: „Bei Dunkelheit wird das Licht heller, eine Signalleuchte schaltet von Blau auf rotes Blinklicht und der Notruf wird an die zertifizierte EnBW Notrufzentrale weitergeleitet.“ Von dort meldet sich dann die diensthabende Person,

erfragt das Problem und verständigt Notdienste und Polizei. Ein Akku puffert die Anlage im Falle eines Stromausfalls, die somit rund um die Uhr in Betrieb ist.

„Es geht uns darum, sensible Bereiche so auszustatten, dass Angst Räume vermieden werden“, erläuterte BM Dr. Moritz Heidecker mit Blick auf den Ordnungs- und Sozialamtsleiter Kristian Sitzler. Nach Auskunft von Stadtbauamtsleiter Uwe Metzen kosten die Notrufleuchten inklusive Installation und Fundament rund 10.200 Euro, es besteht zudem die Möglichkeit, die Säulen durch zusätzliche Ausstattungsmodule aufzurüsten.

Als temporäres Pilotprojekt auf Kosten von SM!GHT wird die Leuchte an der Erbprinzhaltstelle einen Ökosensor bekommen, der für diesen Bereich Messdaten sammelt, beispielsweise über die Feinstaub- und Lärmbelastung.

Personalausweise

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 7. bis 15. Mai, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr; Tel.: 101-222.

Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Neu in der Stadtinformation: Adressbuch und Bürgerinformation Ettlingen und das Albtal 2020/21



Druckfrisch und vom KGM Verlag neu erschienen sind das Adressbuch und die Bürgerinformation Ettlingen und das Albtal 2020/21.

Benötigen Sie einen Überblick über die wichtigsten Anlaufstellen, Institutionen und kulturellen Highlights von Ettlingen? Möchten Sie sich über Kontaktdaten und Öffnungszeiten der städtischen Fachämter sowie weiterer öffentlicher Institutionen, wie Schulen, Kindergärten oder Seniorenheime informieren? Oder suchen Sie Möglichkeiten, mit den Damen und Herren der kommunalen Gremien (Gemeinde- und Ortschaftsrat) in Kontakt zu treten? Dann ist das Adressbuch Ettlingen und das Albtal 2020/21 genau das Richtige für Sie.

Über den offiziellen Teil hinaus gibt das Adressbuch auch Auskünfte über die Stadt, ihre Geschichte sowie die Partnerstädte. Sie erhalten Tipps, wie Sie Ihre Freizeit in un-

serer schönen Stadt an der Alb verbringen können. Und wer weiß, vielleicht finden Sie im Vereinsverzeichnis den ein oder anderen Verein, dem Sie sich gerne anschließen möchten.

Neben den städtischen Kontaktdaten, allgemeinen Infos zur Stadt und dem Vereinsverzeichnis enthält das Adressbuch auch ein Branchenverzeichnis, das Sie über die Anschriften der Firmen aus Industrie, Handel und Gewerbe sowie der freiberuflich Tätigen informiert. Im Namensteil sind die Adressen der volljährigen Einwohnerinnen und Einwohner, der Firmen der Stadt Ettlingen und ein Straßenverzeichnis aufgelistet.

Das Adressbuch Ettlingen und das Albtal 2020/21 können Sie für 9,00 € bei der Stadtinformation im Schloss, in allen Buch- und Schreibwarenhandlungen und direkt beim KGM-Verlag GmbH, Striederstraße 25, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 7918283 erwerben. Die Bürgerinformation ist ein Auszug des Adressbuches mit Wissenswertem zur Stadt, dem Verzeichnis der Behörden und Vereine sowie dem Branchenverzeichnis. Die Bürgerinformation wird an Neubürger/innen sowie interessierte Bürger/innen kostenlos ausgegeben.

Unter dem Motto „In Ettlingen geht’s jetzt APP“ gibt es mit der Neuausgabe des Adressbuches auch wieder die mobile Web-Version für alle Smartphones. Unter www.Ettlingen-Direkt.de kann man die Ettlingen-Info-APP kostenlos downloaden. Sie enthält alle Informationen zu Ettlinger Firmen, Einrichtungen und Vereinen.

Öffnungszeiten Stadtinformation:

Mo – Fr: 9:30 bis 17:30 Uhr, Sa: 9:30 bis 13:30 Uhr. Bitte achten Sie auf die bestehenden Hygieneregeln und Sicherheitshinweise vor Ort.

Spendenaktion „Ein Herz für Ettlingen“:

100.000er-Marke überschritten

Seit der Eröffnung des Spendenkontos „Ein Herz für Ettlingen“ Anfang April ist die Summe der eingegangenen Spenden auf rund 101.700 Euro angestiegen. Inzwischen sind etliche Anträge eingegangen und eine ganze Reihe von Förderungen wurden ausgezahlt. Die Aktion „Ein Herz für Ettlingen“ kümmert sich um Menschen in der Stadt, die aufgrund der Coronakrise akute finanzielle Probleme haben. Die Anfragen werden von dem Dreiergremium, bestehend aus OB Johannes Arnold, Bürgerstiftungsvorsitzenden Josef Offele und Geschäftsführer Dr. Robert Determann, entschieden. Neben Geldspenden gab es auch eine große Anzahl von Sachspenden. Rund 500 Spender aus Ettlingen und der Umgebung haben inzwischen ein Herz für Ettlingen gezeigt. Dank dieser großartigen Unterstützung, die beweist, dass die Bereitschaft zu helfen in hohem Maß vorhanden ist, hat „Ein Herz für Ettlingen“ durchaus noch Hilfe-Kapazitäten. Wer also aufgrund der Coronakrise ernsthafte Probleme hat, sollte sich nicht scheuen, einen Antrag zu stellen. Selbstverständlich werden die Anträge streng vertraulich behandelt.

Spendenkonto: IBAN: DE34 6605 0101 0108 7878 70 der Sparkasse Karlsruhe sowie IBAN: DE08 6609 1200 0001 2345 10 der Volksbank Ettlingen. Anträge können per Mail an ein-herz-fuer-ettlingen@ettlingen.de gesendet werden. Info-Telefon: 07243/101 460.



Vorgezogener Redaktionsschluss in Kalenderwoche 24

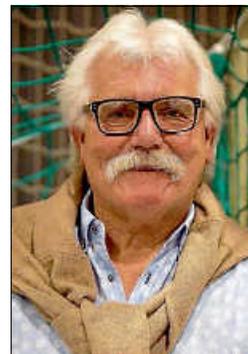
In der Kalenderwoche 24 ist der 11. Mai ein Feiertag, Fronleichnam, daher gilt für diese Woche ein vorgezogener Redaktionsschluss. Das Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 10. Juni, Redaktionsschluss ist am Freitag, 5. Juni, 22 Uhr.

Erst im Dezember wird in diesem Jahr nochmals ein geänderter Redaktionsschluss zu beachten sein, die Redaktion wird rechtzeitig darauf aufmerksam machen.



Ettlingen ist mein LIEBLINGSLADEN...
...weil ich oft die Inhaber persönlich kenne und weil alte Verbundenheit hier mitspielt... hier wird man gut beraten... und weil ich ein Ettlinger bin und dazu ein stressfreies Einkaufen in gemütlicher Atmosphäre vorfinde.

Jürgen Becker, im Vorstand der Bürgerstiftung



**Lokal kaufen.
Lokal genießen.**
lieblingsladen-ettlingen.de

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/ Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06.2020** **kostenfrei**. Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper

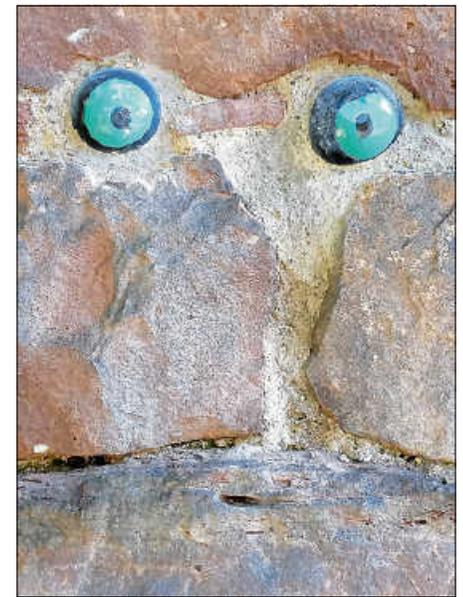




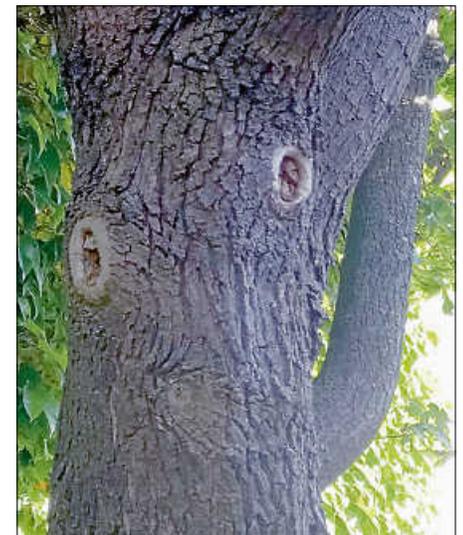
Ferienaktion der Stadtbibliothek

„Entdecke Deine Stadt“ - Fotowettbewerb

Ettlingen – eine Stadt mit vielen Gesichtern. Macht mit bei unserem Fotowettbewerb. Habt ihr in den Straßen und Parks der Stadt oder in den Wäldern Gesichter gefunden? Schaut genau hin und mit etwas Fantasie gibt es viele lustige oder auch seltsame Gesichter zu entdecken, z.B. an Gebäuden, in Bäumen und Sträuchern oder an alten Mauern.



Alle Kinder und Jugendliche sind zur besonderen Entdeckungstour eingeladen: Schickt die Fotos von Euren Lieblingsgesichtern bis zum 14.06. per Mail an stadtbibliothek@ettlingen.de. Damit wird gleichzeitig einer Veröffentlichung unter der Nennung des Vornamens zugestimmt. Die schönsten Bilder werden veröffentlicht und mit einem Preis belohnt!



Max im Theater

Heute geht Max mit seiner Familie ins Theater. Er ist aufgeregt wie 20 Ameisen (*mit den Fingern über den Rücken krabbeln*)! In der Ettlinger Stadthalle kommt „Das Sams“.

Der ganze Zuschauerraum ist voll. Als alle sitzen, gehen die Scheinwerfer an (*Hände aneinander reiben und auf den Rücken des Massagepartners legen*). Dann kommt das Sams auf die Bühne. Es trägt einen blauen Anzug und Schwimmflossen, mit denen es wild über die Bühne springt (*mit den Fingerspitzen über den gesamten Rücken „hüpfen“*). Seine Haare sehen sehr lustig aus, wie ein orangefarbener Kaktus (*vorsichtig piksen*). Außerdem hat es fünf blaue Wunschpunkte im Gesicht (*fünf Mal mit einem Finger auf den Rücken drücken*).

In der Pause gehen Max und seine Familie ins Foyer und essen leckeren Schokokuchen (*die Kuchenstücke mit der Hand „vom Rücken kratzen“ und „verputzen“*).

Dann geht das Theaterstück weiter. Das Sams und sein „Papa“ Herr Taschenbier sind jetzt in der Stadt unterwegs. Plötzlich kommt ein heftiger Wind auf (*mit den Handflächen über den Rücken streichen und dazu pusten*). Das kleine Sams stemmt sich trotzig gegen den Wind. Dann beginnt es auch noch zu regnen (*mit den Fingerspitzen auf den Rücken trommeln*) und zu donnern (*sachte mit den Fäusten trommeln*). Mit einem Wunschpunkt wünscht sich Herr Taschenbier schnell wieder zurück nach Hause (*einmal drücken*). Dort trinken er und das Sams erst mal eine heiße Schokolade (*Hände aneinander reiben und auf den Rücken legen*).

Kurz darauf ist das Stück auch schon vorbei und alle Zuschauer klatschen wild (*mit den flachen Händen den Rücken tätscheln*). Dann verschwinden alle Menschen aus dem großen Saal, bis er ganz leer ist (*mit der Hand über den Rücken wischen*). Als Max nach draußen kommt, steht sogar schon der Mond am Himmel (*einen kleinen Ball gemütlich über den Rücken rollen, dabei keine Stelle auslassen*). Glücklicherweise geht er nach Hause.

Entspannende Rückenmassage für aufgedrehte Kids oder gestresste Eltern. Man muss mindestens zu zweit sein, kann aber auch eine „Raupe“ bilden, indem sich alle hintereinander setzen. So wird daraus eine Familienmassage. Jeder Masseur benötigt einen kleinen Ball.



Szene aus „Das Sams feiert Weihnachten“ im Dezember 2019 in Ettlingen, Foto: Linda Johnke.

Weitere Tipps findet Ihr auf der Website www.ettlingen.de/spiel-und-spass-zuhause

Vorberatungen im Verwaltungsausschuss

Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften zwecks Neukalkulierung

Die Satzung, die die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften regelt, muss neu kalkuliert werden. Vorberatend beschäftigte sich der Verwaltungsausschuss mit dem Thema, das behandelt werden muss, weil sich die Voraussetzungen geändert haben, sprich: das mit dem Landkreis vereinbarte Kombimodell ist ausgelaufen. Dabei handelte es sich um einen Mietvertrag für die Gebäude Pforzheimer Straße 112A und 112B, sowie Lindenweg 16 (Holder) mit dem Landkreis Karlsruhe, vertreten durch die Kommunalanstalt für Wohnraum AöR. Zudem sind sehr hohe Nebenkostennachzahlungen angefallen, auch deshalb müssen die Gebührensätze neu berechnet werden. Federführend für die Neuberechnung war das Ordnungs- und Sozialamt zusammen mit der Stadtkämmerei, dem Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie der Revision. Ziel war, eine möglichst 100-prozentige Kostendeckung bei Vollbelegung aller Unterkünfte anzustreben. Der Leiter des Ordnungs- und Sozialamts, Kristian Sitzler, erläuterte kurz die Vorlage.

Die Verwaltung legte der Neukalkulation eine Orientierung der Gebühren an der Leistung zugrunde, darauf basierend, dass für eine komfortablere Unterkunft mehr bezahlt werden muss als für eine einfache.

Zurzeit hat die Polizeibehörde der Stadt Obdachlose und Asylbewerber in insgesamt 20 Gebäuden untergebracht, davon vier in Stadtteilen. Nur ein Gebäude ist im Eigentum der Stadt, elf gehören der Stadtbau Ettlingen GmbH, drei der ALBA Baugenossenschaft, weitere der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen, der Diakonie, der Baugenossenschaft Ettlingen, der Allgemeinen Bauträgergemeinschaft Gebaka und der BHG Adler.

Zur Gebührenermittlung wurden die Unterkünfte in vier Kategorien eingeteilt, zur Kaltmiete kamen noch die Betriebskosten und Verwaltungskosten. Letztlich stand unterm Strich eine Gesamtgebühr pro Platz und Monat von durchschnittlich 320,48 Euro, je nach Kategorie zwischen 284 und 361 Euro pro Platz/Monat. Am 30. November 2019 standen theoretisch 556 Plätze zur Verfügung.

Bei dieser Kalkulation stehen Kosten in Höhe von insgesamt 2.138.259,93 Euro Gebühren von 2.137.824,00 Euro gegenüber, bei einem Zuschussbedarf von nur etwa 436 Euro beträgt dann die Kostendeckung fast 100 Prozent.

Von den 556 Plätzen stehen der Polizeibehörde derzeit 85 zur Verfügung, obgleich es mehr sind. Allerdings werden derzeit und sicherlich auch künftig immer wieder Personen „sozialverträglich“ untergebracht,

das heißt, dass in Wohnungen, die an sich für mehrere Personen vorgesehen sind, nur ein Bewohner lebt, weil er erkrankt oder in irgendeiner Weise beeinträchtigt ist, weil nur auf diese Weise der Hausfrieden gewahrt werden kann und ähnliches mehr.

Weitere Planungen

Bei den 85 freien Plätzen sind auch die 25 in der angemieteten Rheinstraße 145 a mit eingerechnet. Allerdings werden Ende 2020 Mietverträge auslaufen und vom Landkreis müssen Personen übernommen werden, so dass die Anzahl der ‚freien‘ Plätze sinken wird. Andererseits ist es in den vergangenen drei Jahren 60 Personen gelungen, auf dem freien Wohnungsmarkt eine Wohnung zu finden. Es ist zu hoffen, dass so der Bedarf an Unterkünften sinkt. Dem steht ein hypothetischer Familiennachzug entgegen, auch sind politische Entwicklungen nicht vorhersehbar. Im Notfall, so die Verwaltung, werde Ettlingen von der sozialverträglichen Unterbringung abweichen müssen, auch wenn dies Probleme mit sich bringen könne. Für den Fall der Fälle könnten im April 2021 auf diese Weise bis zu 180 Plätze zur Verfügung stehen.

Der Verwaltungsausschuss stimmte dem Vorschlag der Verwaltung in der Vorberatung mehrheitlich zu. In der Vorberatung war damit auch ein Wunsch des AK Asyl vom Tisch, der für Kinder eine Gebührenreduktion zu Lasten der Erwachsenen vorschlug. Diese Mehrkosten würden jedoch keine Mehrleistung auslösen, eine Reduktion für Kinder wäre rechtlich nur zulässig, wenn dies vom städtischen Haushalt getragen würde, es handelt sich um ein monatliches Defizit in Höhe von rund 34.500 Euro für 138 Kinder unter 18 Jahren.

Änderung der Gutachterausschussgebührensatzung

Vor etwas über einem Jahr beschloss der Gemeinderat einstimmig einen interkommunalen Gutachterausschuss um die Kräfte zu bündeln, beteiligt sind Marxzell, Waldbronn, Malsch, Karlsbad und Rheinstetten. Geschäftsstelle ist Ettlingen, am 10. März wurde eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung unterzeichnet.

Der neue Gutachterausschuss macht durch die geänderte Struktur, Stichwort Personal, eine neue Gebührenkalkulation notwendig und die Satzung muss entsprechend geändert werden. Der Verwaltungsausschuss diskutierte in Vorberatung den Vorschlag der Verwaltung und stimmte zu.

In der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ist festgelegt, dass für den Bereich der Verkehrswertgutachtenerstellung eine vollständige Kostendeckung angestrebt wird. Die Berechnung geht von durchschnittlichen Gesamtkosten für ein Verkehrswertgutachten von rund 2.323 Euro aus, errechnet aus dem zeitlichen Aufwand der

Gutachter, bezogen auf die Mehrzahl in einem bestimmten erstellten Gutachten in der Staffelnungsstufe 450.000 bis 500.000 Euro. Davon ausgehend wurden für die Neukalkulation Auf- und Abschläge vorgenommen.

Bei den Gebühren für Auskünfte aus der Kaufpreissammlung ging man auch vom Zeitaufwand aus und errechnete 65 Euro plus 10 Euro Gebühr als Ausgleich des wirtschaftlichen Vorteils pro Arbeitsstunde für eine Auskunft als Grundbetrag.

Für die Bodenrichtwertauskünfte werden für die halbe Arbeitsstunde nach der Neuberechnung 30 Euro fällig, für jede weitere Viertelstunde weitere 15 Euro.

In Kraft tritt die Gebührensatzung erst am 1. Oktober 2020, nicht zuletzt deshalb, weil man noch Personal finden müsse, dies sei wegen Corona derzeit schwierig, so Kämmerer Andreas Schlee.

KULT2020 – Kulturpreis der Technologie-Region Karlsruhe:

„Mein lieber Herr Gesangsverein“ – hereinspaziert!

Die TechnologieRegion Karlsruhe zeichnet mit ihrem 6. Kulturpreis KULT2020 „Zukunftszusätze“ aus dem ehrenamtlich getragenen Kulturbereich aus. Gesucht werden kreative und wirksame Lösungen, um langfristig neue „Köpfe“ zu gewinnen, sei es als Mitwirkende oder als Publikum oder beides. Angesprochen sind Kulturvereine oder ehrenamtlich getragene Kultureinrichtungen in der TechnologieRegion Karlsruhe. Die offizielle Ausschreibung und die Bewerbungsunterlagen gibt es online unter www.trk.de/kult. Der Einsendeschluss für den KULT2020 ist Dienstag, der 30. Juni 2020. Die Preisgelder betragen insgesamt 2.000 Euro. Initiator des Preises ist der Karlsruher Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

Bewerben können sich in erster Linie Vereine und vereinsähnliche Zusammenschlüsse mit Hauptzweck und überwiegendem Betätigungsfeld im Bereich der Kultur. Angesprochen ist der Amateurbereich aus den Sparten Musik (Vokal und Instrumental), Darstellende und Bildende Künste, Heimat- und Traditionspflege, Archivwesen, Literatur, Foto, Film und Neue Medien. Auch ehrenamtlich getragene Kultureinrichtungen, deren Förder- oder Trägervereine sowie kulturfördernde Stiftungen kommen als Bewerber in Frage, sie sollten ihren Sitz in der TechnologieRegion Karlsruhe haben, das sind die Stadtkreise Baden-Baden und Karlsruhe sowie die vier Landkreise Germersheim, Karlsruhe, Rastatt und Südliche Weinstraße sowie erstmals auch das elsässische Département Bas-Rhin.

Alle Informationen und den Ausschreibungsflyer gibt es online unter www.trk.de/kult. Einsendeschluss ist Dienstag, der 30. Juni 2020. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Verleihung der Preise ist für Herbst in der TechnologieRegion Karlsruhe geplant.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von OB Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am **Dienstag, 30. Juni**, ab 16.30 Uhr statt. Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Kino und Autokino

Donnerstag, 4. Juni

17:30 Uhr Onward:

Keine halben Sachen (FSK 0)

20 Uhr Parasite (FSK 16)

21:30 Uhr 7500 (**Autokino**, FSK 12)

Freitag, 5. Juni

15 Uhr Lassie - Eine abenteuerliche Reise (FSK 0)

17:30 Uhr Onward: Keine halben Sachen

20 Uhr Die Känguru-Chroniken (FSK 0)

21:30 Uhr The Gentlemen

(**Autokino** FSK 16)

Samstag, 6. Juni

15:00 Uhr Onward: Keine halben Sachen

17:30 Uhr Die Känguru-Chroniken

20 Uhr Parasite

21:30 Uhr Shaun das Schaf 2: UFO-Alarm

(**Autokino** FSK 6)

Sonntag, 7. Juni

15 Uhr Lassie - Eine abenteuerliche Reise

17:30 Uhr Onward: Keine halben Sachen

20 Uhr Die Känguru-Chroniken

21:30 Uhr Rocketman (**Autokino** FSK 12)

Montag, 8. Juni

21:30 Uhr Butenland (**Autokino** FSK 12)

Dienstag, 9. Juni

15 Uhr Onward: Keine halben Sachen

17:30 Uhr

Lassie - Eine abenteuerliche Reise

20 Uhr Parasite (FSK 16)

21:30 Uhr Rambo 5:

Last Blood (**Autokino** FSK 18)

Mittwoch, 10. Juni

21:30 Uhr

Little Women (**Autokino** FSK 0)

Donnerstag, 11. Juni

20 Uhr Besser Welt als nie (FSK 0)

21:30 Uhr Official Secrets

(**Autokino** FSK 0)

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Blick durchs Schlüsselloch...

Das Museum Ettlingen hat einen Teil seiner Ausstellungen wieder für Besucher geöffnet. Aber es gibt auch noch einige verschlossene Türen im Schloss. Gerne gewährt das Team des Museums interessierten Besuchern einen „Blick durch das Schlüsselloch“ und lädt zu kurzweiligen Entdeckungstouren in den nicht zugänglichen Räumen ein.

Am Sonntag, 7. Juni, sind für die Tour in die ehemalige Schlosskapelle um 16 und 17 Uhr noch Plätze frei. Dort berichten die beeindruckenden Fresken von Cosmas Damian Asam (1686-1739) in erzählerischer Fülle von Leben und Legende des heiligen Johannes von Nepomuk.

Der Treffpunkt ist am Delphinbrunnen im Schlosshof. Das Angebot ist kostenfrei, das Museum würde sich aber über eine kleine Spende freuen. Bitte tragen Sie Mund-Nasen-Schutz und beachten Sie die Abstandsregeln.

Anmelden können sich Einzelpersonen, Familien und Kleingruppen bis max. 4 Personen unter 07243/101-273 oder museum@ettlingen.de.

Anmeldeschluss ist der 4. Juni.



Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter

www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur

2. Barrierefreier Stadtrundgang

3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,

Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Veränderte Öffnungszeiten der Stadtinformation ab 8. Juni

Die Stadtinformation verändert ab dem 8. Juni ihre Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:30 – 16 Uhr und Samstag 9:30 – 12:30 Uhr.

Wenn Sie Auskünfte benötigen und Ettlinger Geschenkgutscheine oder Geschenkartikel kaufen möchten, besuchen Sie uns im Schloss.

Auch die Ticketrückabwicklung wird ausschließlich in der Stadtinformation stattfinden. Die vorübergehende Zweigstelle im Nordfoyer wird geschlossen.

Termine/Berichte:**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

**Landratsamt
Beratung Frühe Hilfen**

Auch in Zeiten von Corona sind wir für Sie da. Kostenfreie Beratung für alle werdenden Eltern und Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, aktuell erfolgt diese per E-Mail, Telefon und Video; von Pflege und Handling, über Sauberwerden und Schreien bis hin zu Erschöpfung, Sorgen und Ängste reichen die Themen.

Die Beratung ist vertraulich.

Die Anprechpartnerin für Ettlingen ist Jana Huster, 0721 936 67 360, jana.huster@landratsamt-karlsruhe.de.

**Frauen- und
Familienzentrum effeff****Wir öffnen langsam!**

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Pfingstferien

Liebe Mitglieder und Freunde, vom 2.-12.6.20 macht das effeff Pfingstferien. In der Zeit finden keine Kurse statt.



Einige effeff-Gruppen können wieder starten
Foto: Sandra Knauß

Langsame Öffnung

Nach den Pfingstferien ab dem 15. Juni können einige effeff-Kurse wieder starten. Wir versuchen, so viel wie möglich im Freien anzubieten. Natürlich werden die Hygieneregeln nach wie vor beachtet.

Das **Cafe für Alleinerziehende** findet statt am 7.6. und am 21.6. jeweils von 14.30-16.30 Uhr.

Die **Sprachfördergruppe** findet mit einigen Teilnehmern statt und die **betreute Spielgruppe** kann ihren Betrieb mit einigen Kindern wieder aufnehmen. Das **offene Cafe** kann donnerstags von 16-18 Uhr im Freien stattfinden.

Auch die **Kleiderkammer** hat wieder geöffnet, immer zu unseren Bürozeiten können Sie stöbern.

Dies alles vorbehaltlich nach den derzeitigen Corona-Richtlinien.

Sobald es weitere Öffnungen gibt, informieren wir Sie gerne!

**Tageselternverein Ettlingen
und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.****Beratung bei allen Fragen
zur Tagesbetreuung von
Kindern**

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

**Arbeitskreis
demenzfreundliches Ettlingen****Termine**

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im

Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., **der nächste Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, **der nächste Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum**Aktuelles**

Seit mittlerweile über zwei Monaten ist das Begegnungszentrum nun geschlossen. Die Schließung der städtischen Einrichtungen und damit auch des Begegnungszentrums hat die Stadt Ettlingen veranlasst; sie ist somit auch für die Wiederöffnung zuständig. Haben Sie also noch etwas Geduld und bleiben Sie uns gewogen; denn eine Öffnung des Begegnungszentrums wird es auf jeden Fall wieder geben. Wann und vor allem auch wie das sein wird, werden wir rechtzeitig bekanntgeben. Wir hoffen damit einige offene Fragen beantwortet zu haben.

Der Stadtseniorennachmittag 2020 und auch sämtliche andere bis zu den Sommerferien geplanten Veranstaltungen und Kurse mussten leider abgesagt werden. Die laufende Ausstellung in unserer Cafeteria haben wir in Absprache mit der Künstlerin bis zum Jahresende verlängert.

Weiterhin gibt es das Sorgentelefon (Zeit zum Austausch).

Bleiben Sie also gesund und schützen Sie sich entsprechend den Vorgaben der Ärzte und den amtlichen Mitteilungen.

Zeit zum Austausch

Der Seniorenbeirat freut sich auf Ihren Anruf. Wir sind zu folgenden Zeiten erreichbar:

montags von 10 bis 11 Uhr,

H. Kettenbach unter Tel. **101538**

montags von 15 bis 16 Uhr,

R. Kratz unter Tel. **101538**

dienstags von 10 bis 11 Uhr,

Chr. Röhrig unter Tel. **94307**

dienstags von 11 bis 12 Uhr,

I. Schott unter Tel. **101538**

dienstags von 15 bis 16 Uhr,

A. Lumppe unter Tel. **101538**

mittwochs von 10 bis 11 Uhr,

K. Weigel unter Tel. **101538**

mittwochs von 15 bis 16 Uhr,

K. Rau unter Tel. **101538**

donnerstags von 10 bis 11 Uhr,

Y. Kettenbach unter Tel. **101524**

donnerstags von 15 bis 16 Uhr,

I. Pellin unter Tel. **7288729**

freitags von 10 bis 11 Uhr,

J. Baum unter Tel. **101538**

freitags von 15 bis 16 Uhr,

J. Rösler unter Tel. **101538**

Die Telefonkette

im Begegnungszentrum bleibt aktiv: In Zeiten von Corona-bedingter Isolation bewahren sich diese kleinen Kontakte erfahrungsgemäß besonders gut: 07243/72 88 729.

Das Begegnungszentrum sowie sämtliche SeniorTreffs bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

Bei Rückfragen können Sie sich auch gerne mobil an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach wenden, Tel. 0171 1233397. Unser Anrufbeantworter Tel. 101538 (Büro) wird regelmäßig abgehört. Darüber hinaus werden auch Ihre E-Mails an das Begegnungszentrum beantwortet. seniorenbuero@bz-ettlingen.de, www.bz-ettlingen.de

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Infos Specht

Hey Kids, wir hoffen euch allen geht es gut. Da das Specht immer noch geschlossen ist, verweisen wir euch weiterhin auf unsere online Alternativen zu unserem eigentlichen Angebot. Wir hoffen wir können euch damit Ablenkung, Beschäftigung und Spaß bereiten. Checkt hierfür regelmäßig unsere Seiten auf Instagram (#jzspecht) und Facebook (juzespecht) oder schaut auch mal auf unserer Homepage vorbei. Hier laden wir unter der Rubrik „Extra Seite“ tolle Aktionen, Challenges, Rätsel und weiteres hoch. Bleibt gesund und auf ein baldiges Wiedersehen im Specht! Euer Specht-Team

Multikulturelles Leben

Internationaler Kindertag – in Liebe zu unseren Kindern!

Johann Wolfgang von Goethe: „Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel.“ Am 1. Juni ist wieder Internationaler Kindertag. Im Zeichen der Kinder wird an diesem Tag normalerweise weltweit auf die Rechte von Kindern aufmerksam gemacht, in verschiedenen Ländern wird der Tag gewöhnlich mit Festen, Veranstaltungen und politischen Aktionen gefeiert. Allen Aktionen gemeinsam ist aber die Schaffung eines öffentlichen Bewusstseins und die Durchsetzung von Kinderrechten weltweit. In Deutschland und Österreich wird zudem am 20. September der Weltkindertag begangen. Wie von Goethe treffend formuliert, brauchen Kinder Wurzeln in Form von Halt, Lie-

be, Zuneigung, Schutz und Werten. Und sie brauchen Flügel wie Mut, Neugier, Abenteuer und Autonomie.

In Zeiten der Corona-Pandemie sind Eltern erschöpft, ermüdet und überarbeitet und wollen ihre Ruhe haben. Verständlich. Aber genau in diesen Zeiten sollen wir für unsere Kinder da sein, sie halten, sie umarmen, mit ihnen spielen und Momente für die Ewigkeit schaffen.

Liebe Ettlinger Eltern, denkt an eure Küken, die euch als Vorbild und Inspiration sehen und haben. Spielt mit ihnen, geht ein Eis essen, erzählt ihnen Gute-Nacht-Geschichten, umarmt sie und liebt sie bedingungslos. Gebt ihnen Wurzeln für einen stabilen Halt, wenn sie straucheln, und Flügel zum Fliegen, um all' ihre Träume wahr werden zu lassen. Ein Geschenk größter Bedeutung, wofür Kinder und Eltern kommender Generationen euch danken werden.



Bildquelle: pexels.de

Aktuelles

Der Begegnungsladen K26 bleibt bis auf Weiteres geschlossen und steht nicht für ehrenamtliche Angebote zur Verfügung. Wir informieren über Neuigkeiten über das Amtsblatt und per E-Mail. Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden des Integrationsbüros gerne zur Verfügung. E-Mail: k26@ettlingen.de
Tim Dantes, Bundesfreiwilliger, Integration Stadt Ettlingen, 07243 101 299
Jana Garcia Jester, Projektmitarbeiterin im K26, 07243 938 1690
Katharina Mai, Integration Stadt Ettlingen, 07243 101 8057
Thobias Pulimoottil, Integrationsbeauftragter Stadt Ettlingen, 07243 101 8371

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Dekoratives Glasgeschirr

Die ägyptische Glaskunst ist eine der ältesten Handwerkskünste des Landes und eng mit der Lebensweise und der Geschichte Ägyptens verbunden. Die Weiterentwicklung des ägyptischen Glashandwerks ist der Erhalt eines jahrhundertealten Kulturgutes. Die handgefertigten Stücke werden vom anerkannten Fairtrade-Handelspartner **Glass Style**, einem familiär geführten Betrieb hergestellt. Das verwendete Glas ist lebens-

mittelecht. Die farbige Partien sind zwischen zwei Glasplatten eingeschlossen, sie kommen so nicht in Lebensmittelkontakt und können im Gebrauch nicht abgetragen werden.



Glasgeschirr

Foto: Weltladen Ettlingen

Die Glasschalen sind eine Perle für Ihr Zuhause. Lassen Sie sich verzaubern von diesem einzigartigen, handgefertigten Glasgeschirr, als **Servierschale**, **Dessertschale**, **Confektschale** oder einfach als Schmuckstück auf dem Tisch.

Von Glass Style werden alle Fairtrade Richtlinien eingehalten, wie z.B. angemessene Bezahlung, menschenwürdige Arbeitsbedingungen, Ausschluss von Kinderarbeit und Ausschluss von Diskriminierung.

Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, **geöffnet Montag bis Samstag, jeweils von 10 bis 13 Uhr**, Tel.Nr. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Buchcasting – einmal anders – Teil 3



Foto: C.K.

Buchcasting "Für die Ohren" - Welches Hörbuch darf es sein? Eine neue Runde für die Kandidaten unserer „Afterwork – Buchcasting – Show“. Diese Woche präsentieren sich unsere ausgewählten Hörbücher mit ihren Anfängen. Denn erste Sätze sind entscheidend, sie machen neugierig, geben ein Versprechen oder überraschen. Stimmen Sie auch diese Woche für Ihre Lieblingskandidaten:

- 1 Tja, ich werde bald sterben. Viele Leute schaffen es ans Ende ihres Lebens, ohne zu wissen, dass sie es erreicht haben.
- 2 Es ist die Zeit einer Hungersnot. Eine Zeit, in der einen das Verlangen nach Nahrung quält und von innen nach außen zu verschlingen droht, das einen nur noch auf den Tod warten lässt.
- 3 Mein Alter und auch mein Zustand erfordern es mittlerweile, dass ich mir vor dem Zubettgehen ordentlich die Füße wasche. Für den Fall, dass ich in der Nacht von einem Krankenwagen abgeholt werden muss.
- 4 Wenn du diese Zeilen liest, hast du dich entschlossen, in deinem Leben mehr falsch als richtig zu machen. Dazu erst einmal meinen herzlichen Glückwunsch!

5 Die Elstern sind wieder da. Seltsam, wenn ich daran zurückdenke, wie abstoßend ich sie am Anfang fand. Suchen Sie sich Ihren Lieblings-Anfang aus

und teilen Sie uns Ihre Entscheidung per Telefon (07243/101-207), Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de), über das Online-Formular auf der Homepage oder über Facebook

mit. Die Abstimmung läuft bis 12.06.2020. Lesen Sie in zwei Wochen an dieser Stelle, welcher Satz gewinnen konnte und welche Titel hinter den einzelnen Anfängen stehen.

Wir haben auch in den Ferien geöffnet!

Lesetipp zum Europäischen Tag des Fahrrades (3. Juni) und danach

Fehlau, Gunnar:

Rad und raus. Standort: Cap

Der unterhaltsame und unkonventionelle Ratgeber ist ein Plädoyer für das "Jederzeitabenteuer" und den sorgsam und sparsamen Umgang mit Zeit, Geld, Ressourcen bei maximalem Erlebniswert: Von der Kaffeetour bis hin zum mehrwöchigen Offroadabenteuer als Selbstversorger.

Finkelstein, Kerstin:

Fahr Rad! Standort: Wkn

Aktueller und informativer Ratgeber zu Fragen rund ums Fahrrad(fahren) und dessen Vorteilen. Sie werden aufgeklärt über die verschiedenen Arten von Fahrrädern, was Sie fürs Fahrradfahren benötigen, wie Sie die richtige Sitzposition finden und wie Sie richtig fahren. - Tipps zu Technik, Training, Ausrüstung und Material- Kaufberatung - Außerdem zu Reparatur und Wartung des Rades - Zusätzliche Infos zur richtigen Ernährung.

Frodermann, Imke:

Von der Weite der Welt. Standort: Cdn 1
Lebendiger, durch viele Farbfotos illustrierter Bericht einer 2 Jahre dauernden

Radreise durch 18 Länder auf 5 Kontinenten. Zwei Jahre lang waren Imke Frodermann und Ralph Lang mit dem Fahrrad unterwegs. Auf den Spuren der alten Seidenstraße, durch die Steppen und Wüsten Zentralasiens, in den Rocky Mountains, dem Kaukasus, im Himalaya ...

Meyer, Holger: Bike Fahrtechnik.

Delius Klasing Verlag, 2016

Standort: Ybu 1

Holger Meyer, vormals Mitglied der Mountainbike-Nationalmannschaft und erfahrener Fahrtechnik-Trainer, beschreibt zusammen mit dem Bike-Journalisten Thomas Rögner alle notwendigen Mountainbike-Fahrtechniken - in Text und ausführlichen Bildreihen. Darunter fallen Einsteiger-Tipps wie Bremsen, Bergauf und Kurven fahren genauso wie Techniken für Fortgeschrittene, wie zum Beispiel steile Serpentinien oder Sprünge meistern.

Schmidt, Achim: Alles über E-Bikes und Pedelecs. Standort: Wkn

Kaufberatung und Informationen rund um E-Bikes und Pedelecs.

Dieses Handbuch richtet sich einerseits an

Menschen, die daran interessiert sind, sich ein E-Bike/Pedelec zu kaufen und andererseits an all diejenigen, die bereits eines besitzen und weitere Informationen dazu benötigen. Im Mittelpunkt des Buches stehen eine ausführliche Kaufberatung, die Bekleidung und das Zubehör sowie die richtige Positionseinstellung.

Fülbier, Gabriele: Radregion Pfalz - mit Deutscher Weinstraße. Standort: Cfq 3

Präzise Karten, genaue Streckenbeschreibungen, zahlreiche Stadt- und Ortspläne, Hinweise auf das kulturelle und Touristische Angebot der Region und ein umfangreiches Übernachtungs- und Serviceverzeichnis - in diesem Buch finden Sie alles, was Sie zu einer Radtour in der Pfalz brauchen.

Diese und viele weitere Titel rund ums Zweirad, die Zeitschrift „Radfahren aktiv“ und ein Angebot an Radtourenkarten finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr
Mi 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Volkshochschule

Aktuelles

Unsere neuen Kurse und Veranstaltungen beginnen ab September mit dem 2. Semester 2020.

Das Kursprogramm ist bereits in Planung und wird voraussichtlich am 17. August erscheinen. Anmeldungen sind ab diesem Zeitpunkt möglich.

Für Kurse, in denen bisher mit Weitermeldelisten gearbeitet wurde, gilt folgen-

de neue Regelung: Die entsprechenden Teilnehmer*innen werden hierzu Ende Juni Post von uns erhalten. Eine Weitermeldung kann dann **ausschließlich schriftlich über Rückgabe des zugesandten Formulars** erfolgen.

Auch wenn wir den persönlichen Kontakt mit Ihnen im Moment nicht halten dürfen, können Sie uns jederzeit per Mail (vhs@ettlingen.de) erreichen.

Bitte beachten Sie unsere bis auf Weiteres geltenden Telefonsprechzeiten:

Montag und Dienstag: 8:30 – 12 Uhr,
Donnerstag: 14 – 16 Uhr

Bleiben Sie gesund!

Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-484, Fax 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Schillerschule

Lockdown – start printing!



Foto: BW

Vergangene Woche konnte die Schillerschule die erste Produktion an „faceshields“ ausliefern, die mit dem schul-eigenen 3D-Drucker, der sonst in den Fächern Technik und Informatik zum Einsatz

kommt, hergestellt wurden. Im Unterricht werden damit z.B. Kugelschreiberteile, Schlüsselanhänger, aber auch zahlreiche Ersatzteile für dies und jenes gedruckt, wobei schulisch gesehen, die Vermittlung von 3D-CAD-Kenntnissen im Vordergrund steht.

Durch die coronabedingte Schulschließung werden nun bedarfsorientiert Kopfringe, in die eine austauschbare Folie eingehängt wird, mit dem 3D-Drucker hergestellt. Etwa 18 Stunden pro Tag ist der Drucker der Schillerschule, der seither im Homeoffice-Zimmer

eines Lehrers steht, im Einsatz. So können pro Tag 3 „faceshields“ produziert werden. Das Kultusministerium des Landes informiert darüber (siehe auch unter <https://3d-erleben.kultus-bw.de/Lde/Startseite/3D-Druck/Gesichtsschilder+aus+unseren+3D-Druckern>), dass Schulen des Projekts „3D-erleben“, wie zum Beispiel die Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden, die Gemeinschaftsschule Jettingen, die Josef-Durler-Schule-Rastatt oder die Gewerbeschule Lörrach sowie Medienzentren mit Makerspace wie das Kreisme-

der Schillerschule, der seither im Homeoffice-Zimmer

dienzentrum Main-Tauber-Kreis, das Kreismedienzentrum Ravensburg und das Kreismedienzentrum Zollernalbkreis gemeinsam mit der Philipp-Matthäus-Hahn Schule Balingen und nun auch die Schillerschule Ettlingen Gesichtsmasken drucken, die an verschiedenen Orten im Land im Einsatz sind, wie hier in Ettlingen in den bereits erwähnten Pflegeheimen.



Foto: BW

Wolfgang Oberle, Einrichtungsleiter des Franz-Kast-Haus begrüßt die Kooperation mit der Schillerschule sehr: „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pflegeein-

richtungen sind zurzeit enormen Belastungen ausgesetzt. Zum einen durch aufwendige Schutzmaßnahmen und zum anderen durch die Sorge, sich selbst infizieren zu können. Aus der Aktion geht gegenseitige Wertschätzung hervor. Dies ist das ganze Jahr über wichtig, aber zu „Corona-Zeiten“ ganz besonders. Herzlichen Dank der Schillerschule Ettlingen.“

Wilhelm-Röpke-Schule

Erfolgreiche Prüfungen trotz Corona

Wann wird es Prüfungen geben? In welcher Form werden sie stattfinden? Wie werden die Prüfungsleistungen bewertet? Diese Fragen haben sich in den letzten Monaten sicher nicht nur die Lehrer gestellt, sondern auch alle Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr eine Abschlussklasse an der Wilhelm-Röpke-Schule besuchen.

Auf Grund der Corona-Krise gab es viele Unsicherheiten bei allen Beteiligten. Die Mitteilungen und Vorgaben aus dem Kultusministerium in Stuttgart und dem Regierungspräsidium in Karlsruhe überschlugen sich und sorgten für anstrengende Zeiten in den Abteilungsleitungen, die für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungen zuständig sind. Doch zu guter Letzt konnten in den letzten zwei Wochen alle schriftlichen Prüfungen für das Abitur und die Fachhochschulreife sowie für die Berufsfachschule unter Einhaltung der Hygienevorschriften stattfinden. Nach den Ferien werden die mündlichen Prüfungen sowie der erste Nachholtermin für die schriftlichen Prüfungen und die Prüfungen an der kaufmännischen Berufsschule folgen.

„Wir freuen uns, dass im Juni wieder alle Schülerinnen und Schüler an die Schule zurückkehren. So gewinnen wir ein Stück Alltag und Normalität zurück“, meint Schulleiterin Claudia Märkt. Allerdings kann der Präsenz-Unterricht nicht in vollem Umfang stattfinden, da die Klassen geteilt werden müssen, um die Abstandsregelungen einzuhalten. Deshalb werden die Schüler über den Unterricht hinaus Aufgaben erhalten, die zu Hause zu bearbeiten sind.

Doch zunächst einmal wünscht das Schulleitungsteam allen Schülerinnen und Schülern und ihren Familien gesunde und erholsame Pfingstferien.

Amtliche Bekanntmachungen

Feldhut

Außen- und Innendienst (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Stadtkämmerei eine Stelle als

Feldhut, Außen- und Innendienst (m/w/d)

zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Überwachung der Gemarkung / Landschafts-, Natur- und Artenschutz im Außendienst
- Kleingartenmanagement im Außendienst
- Mitwirkung bei der Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke
- Baumpflege, Obstbaumversteigerung
- Regulierung von Wildschäden, Rattenbekämpfung
- Vor- und Nachbereitung des Feldhutaußendienstes

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in, im Agrarbereich oder vergleichbare Qualifikationen
- Kenntnisse im Natur- und Artenschutz
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Freude im Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten

- Interessante und vielseitige Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das JobTicket
- Vergütung nach Entgeltgruppe 5 TVöD

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 19.06.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-283 (Herr Köhler, Liegenschaftsabteilung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-076

Neubau Kindergarten Rastatter Straße – Landschaftsbauarbeiten

Leistungsumfang:

- Erd-, Boden- und Pflasterarbeiten
- Abwasser- u. Entwässerungsarbeiten
- Sitzelemente Betonfertigteile
- Anlage Spielbereich mit Spielgeräten
- Holzterrasse, Gerätehaus
- Pflasterarbeiten Dachterrasse
- Vegetations- u. Pflanzarbeiten, Fertigstellungspflege
- Zäune

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemittelungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E61767366 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-075

Neubau Kindergarten Rastatter Straße – Estricharbeiten

Leistungsumfang:

- Innentüren Holzstockzarge mit furniertem Türblatt (teilw. Schallschutz/Glasausschnitt etc.) = 37 Stück
- Schiebetüren = 2 Stück
- Innentüren verglast mit seitl./oberen Festverglasung (teil. Brandschutz) = 14 Stück
- Glastrennwände = ca. 100 m²
- Klemmschutz entsprechend Innentüren
- Mobile Trennwand als Falte = 1 Stück
- WC-Trennwände/Kabinen Kinder, Personal = 11 Stück

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemittelungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E57384875 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Der Fahrgastraum wird mit einer Scheibe bzw. Folie vom Fahrer abgetrennt. Zudem wird die Zahl der Fahrgäste begrenzt: In den „MyShuttle“-Fahrzeugen – hier kommen achtsitzige Mini-Busse zum Einsatz – dürfen maximal zwei Personen auf der hinteren Sitzbank Platz nehmen, ein Ride-Pooling mit anderen Fahrgästen findet nicht statt. In den etwas kleineren ALT-Fahrzeugen wird nur ein Fahrgast pro Fahrt befördert. Familien sind von dieser Personenbegrenzung ausgenommen.

Ob bei den AST-Verkehren die zusätzlich buchbare Fahrt bis zur Haustür erfolgen kann, entscheidet der zuständige Taxi-Unternehmer in Absprache mit den Kunden vor Ort.

Aufgrund des angepassten Betriebskonzepts wird dies leider nicht immer möglich sein. Fahrgäste werden gebeten, den Komfortzuschlag für die Beförderung bis zu Haustür möglichst passend zu entrichten.

Weitere Informationen zu den Bedarfsverkehren gibt es auf der KVV-Website unter kvv.de/fahrplan/auf-bestellung

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme: Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Mitteilungen anderer Ämter

Bedarfsverkehrsstart nach Pfingsten

Die Bedarfsverkehre in der Region nehmen ab Dienstag, 2. Juni wieder ihren Betrieb auf.

Sie waren aufgrund der Corona-Pandemie und den Einschränkungen des öffentlichen Lebens ausgesetzt worden.

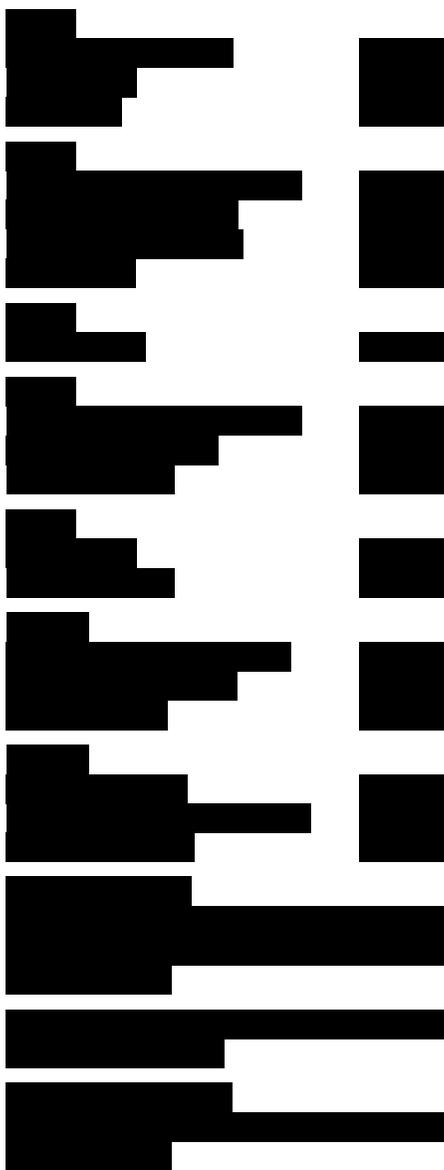
Im rechtsrheinischen KVV-Verbundgebiet fahren ab Dienstag nach Pfingsten ab den frühen Morgenstunden auf Bestellung wieder die Anruflinientaxis (ALT). Auch die On-Demand-Verkehre von „MyShuttle“ nehmen im Landkreis Karlsruhe wieder am 2. Juni den Betrieb auf. Die Fahrgäste in Ettlingen können sich dann, wie bereits berichtet, über ein erweitertes Bediengebiet freuen. „MyShuttle“ ist dann auch in den Stadtteilen Ettlingenweiler und Spessart verfügbar. Neu ausgerollt wird das On-Demand-Angebot zudem in der Albtalgemeinde Marzell. Dort

soll durch die Einrichtung von vier WLAN-Hotspots auch die notwendige Netzabdeckung für die Bestellung der Shuttle-Fahrzeuge gewährleistet werden. Der Landkreis Karlsruhe hat hierfür ein entsprechendes Konzept aufgesetzt, das nun zeitnah realisiert werden soll.

Die Nightliner-Verkehre in Karlsruhe bleiben weiterhin ausgesetzt, da Diskotheken und Clubs in Baden-Württemberg aufgrund der Corona-Beschränkungen immer noch geschlossen bleiben müssen.

Für den zukünftigen Betrieb der Bedarfsverkehre wurde ein umfangreiches Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für die Fahrgäste und das Fahrpersonal erarbeitet. So gilt auch in den Fahrzeugen wie im gesamten ÖPNV eine Maskenpflicht.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 4. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Freitag, 5. Juni

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Samstag, 6. Juni

Schlossberg Apotheke, Vorbergstraße 9 0721 49 11 99, 76228 Khe-Wolfartsweiler

Sonntag 7. Juni

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Montag, 8. Juni

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Dienstag, 9. Juni

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Mittwoch, 10. Juni

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Donnerstag, 11. Juni

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach, Bahnhof-Apotheke Durlach, Pfintalstraße 83, 0721 414 31, 76227 Durlach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht

Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder

suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile): Elektrizität: 101-777 oder 338-777 Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo – Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, Freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar unter 0172-7680 116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albta.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19

www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com
Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, **Information und Terminab-sprachen** 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-WerthmannStr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung
Schwangerschaftsberatung Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147.

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0 ettlingen@diakonie-la.de 07243-5495-0

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 6., und Sonntag, 7. Juni

Die Redaktion möchte gerne ein Stück Normalität in das Leben der Ettlingerinnen und Ettlinger zurückbringen und die Gottesdienste allmählich wieder in dieser Rubrik zusammengefasst veröffentlichen. Die Pfarreien und Gemeinden werden daher gebeten, die Daten und Zeiten wie gewohnt zu mailen.

Die Gläubigen sind selbstverständlich angehalten, die gebotenen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, bitte befolgen Sie daher die Anweisungen Ihrer jeweiligen Kirche.

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Freitag, 5. Juni, 19 Uhr Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause
Samstag 18:30 Uhr - HL. Messe
Sonntag 10:30 Uhr - HL. Messe
Mittwoch, 10. Juni, 9 Uhr Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

St. Martin

Montag, 8. Juni, 19 Uhr Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Liebfrauen

Dienstag, 9. Juni, 18:30 Uhr Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse
St. Dionysius, Ettlingenweier
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
St. Bonifatius, Schöllbronn
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
St. Antonius, Spessart
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse
St. Wendelin, Oberweier
Sonntag 9.45 Uhr Sonntagmesse

Evangelische Kirchen

Pauluspfarrei

Samstag: Die Pauluskirche ist von 10 bis 13 Uhr geöffnet für Besucher, die sich still reinsetzen möchten, Pinnwand für Gebetsanliegen steht bereit.

Sonntag 10 und 11 Uhr Gottesdienst „175 Jahre evang. Gottesdienste in Ettlingen“ im Asamsaal, Dekan Dr. Martin Reppenhaben und Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein.
Anmeldung erforderlich im Gemeindebüro der Johannesgemeinde, T. 12275, 9:30 Uhr Evang. TV-Gottesdienst im ZDF.

In Paulus findet kein Gottesdienst statt

Johannespfarrei

Sonntag: Es finden um 10 und 11 Uhr Gottesdienste zur **Feier von 175 Jahren evangelische Kirche in Ettlingen** im Asamsaal (Dekan Dr. Martin Reppenhaben und Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein) statt. Herzliche Einladung **mit Anmeldung** im Pfarramt oder per email. **An diesem Sonntag kein Gottesdienst in der Johanneskirche**

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de
Pastoren: Michael Riedel und David Pölka

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum/Aufzeichnung (nachmittags) über unsere Homepage.

Kindergottesdienst: Als Ersatz bieten wir Kindern und Familien ein wöchentlich neues Kinderprogramm auf unserer Homepage an.

Liebenzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst entsprechend den Hygieneempfehlungen der Landesregierung mit begrenzter Anzahl an Besuchern.

Diese sollten sich zuvor per E-Mail anmelden (liebenzellergemeindeettlingen@mailbox.org). Außerdem wird es einen Gottesdienst-Livestream im Internet geben. Die sonstigen regelmäßigen Veranstaltungen können leider noch nicht stattfinden. Nähere Infos auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie Tel. 07243 740 2848.

Neuapostolische Kirche

Ab dem 3. Juni finden wieder regelmäßig Gottesdienste in Ettlingen statt (mittwochs 20 Uhr/sonntags 9.30 Uhr).

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen bitten wir Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, um vorherige Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder eMail an Ansprechpartner).

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Hinweise zu den Gottesdiensten während der Corona-Pandemie

Liebe Schwestern und Brüder, wir sind froh, dass es aktuell wieder möglich ist, gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Damit dies möglichst auch so bleibt, bitten wir Sie dazu beizutragen, die Infektionsgefahren zu minimieren, indem Sie die folgenden Regeln beachten:

TEILNEHMER

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist die erlaubte Höchstzahl der Mitfeiernden in dieser Kirche **begrenzt**. Bitte benutzen Sie nur die markierten Sitzplätze. Die mit „F“ markierten zusätzlichen Sitzplätze sind ausschließlich für Familienmitglieder bzw. Personen desselben Haushalts vorgesehen.

HINWEISE ZUR HYGIENE

Wir bitten Sie, die **Markierungen** in der Kirche unbedingt zu beachten und den Weisungen unserer Ordner/innen zu folgen, damit der notwendige Abstand (2m) zwischen Personen zu jeder Zeit gewahrt werden kann. Dies gilt auch für Laufwege durch den Kirchenraum vor, während und nach einem Gottesdienst. Wir bitten Sie darum, während des Aufenthalts in unserer Kirche eine **Alltagsmaske**, einen Schal oder ein Tuch vor Mund und Nase zu tragen. Gerne können Sie vor und nach dem Gottesdienst die bereitgestellten Möglichkeiten zur **Handdesinfektion** nutzen. Leider müssen unsere Weihwasserbecken weiterhin leer bleiben.

VERHALTEN IM KIRCHENRAUM

Bitte benutzen Sie für die Gottesdienste Ihr **eigenes Gotteslob**. Ihre **Kollekte** wird nicht während der Gabenbereitung, sondern **am Ausgang** erbeten. Hierzu stehen Körbe bereit.

Auf den Friedensgruß mit Handschlag, Umarmen etc. verzichten wir weiterhin. Halten Sie bei der Kommunionausteilung bitte unbedingt jederzeit den **Mindestabstand von 2m** zu den Mitfeiernden ein. Die Austeilung erfolgt stumm ohne den Spendendialog ("Der Leib Christi - Amen") ausschließlich in Form der **Handkommunion**. Es darf zu keiner Berührung der Hände von Kommunionsspender/in und Kommunionempfänger/in kommen. Kinder und Erwachsene, die zur Kommunion hinzutreten, aber keine Hostie empfangen, werden ohne Berührung gesegnet. Personen mit **Krankheitssymptomen** können nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Das Pfarrbüro Liebfrauen ist vom 08.06.20 - 12.06.20 geschlossen. Bitte wenden Sie sich in der Zeit bei dringenden Fällen im Pfarrbüro Herz Jesu.

Bildungswerk Herz-Jesu

Start II. Halbjahr 2020

Liebe Interessierte an den Veranstaltungen des Bildungswerks Ettlingen, wir möchten Sie schon jetzt einladen zum Start in das II. Halbjahr 2020!

Bekanntlich gingen Mitte März die Türen zu für das Bildungswerk ebenso wie für viele andere Veranstalter und ja auch für Sie persönlich.

Doch nun, nach all den Wochen der Einschränkungen, scheinen sich vorsichtig all jene Türen wieder zu öffnen. Das ermutigt uns, die Planung für das II. Halbjahr 2020 in Angriff zu nehmen. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der Auftaktveranstaltung am 15. September zur gewohnten Zeit am gewohnten Ort begrüßen zu können!

Blieben Sie wohl begleitet!

Das Programm II / 2020 erhalten Sie voraussichtlich ab Mitte Juli an den bekannten Stellen.

Luthergemeinde

Gottesdienst im Grünen

Am **Sonntag, 21. Juni** lädt die Luthergemeinde auf dem Gelände **vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen** zu einem **Freiluftgottesdienst für alle Generationen** ein. *Bezirkskantorin Anke Nickisch* wird den Gottesdienst musikalisch gestalten. Für Familien ist der Gottesdienst besonders wegen seiner kurzen Dauer von *ca. 30 Minuten* gut geeignet. Es werden Stühle (für Einzelteilnehmer), Bänke (für Familien/ Personen aus einem Haushalt) und Kinderstühle mit jeweils 2m Mindestabstand bereitgestellt. So bietet sich eine gute und sichere Möglichkeit, sich mit allen Generationen zum Gottesdienst zu versammeln. Wir bitten um **Anmeldung beim Pfarramt bis 19. Juni**, damit genügend Plätze gestellt werden.

Paulusgemeinde

Geistliche Ansprache

Liebe Gemeindemitglieder, am vergangenen Sonntag haben Christen in aller Welt Pfingsten gefeiert. Vielen Nicht-Kirchgänger fällt zu "Pfingsten" rein gar nichts ein.

Dabei geht es zu Pfingsten um etwas, das unserer Welt in dieser Zeit guttun würde: um die Verschiebung der Aufmerksamkeit von den Unterschieden zwischen Menschen hin zu ihren Gemeinsamkeiten.

Im Alltag unserer Gesellschaft geht es oft darum, sich als besonders, herausragend, individuell zu präsentieren. Besondere Kleidung, besondere Fähigkeiten, besondere soziale Kontakte, Alleinstellungsmerkmale haben da einen hohen Wert. Sich als besser, klüger, schöner, reicher, stabiler von anderen zu unterscheiden bedeutet Aufmerksamkeit zu bekommen und schließlich besondere Möglichkeiten zum Geldverdienen. Um an ein Leben unter solchen Bedingungen möglichst gut angepasst zu sein, lernen wir praktisch von klein auf, unsere Aufmerksamkeit auf Unterschiede zu richten und von da aus weiterzudenken. Das scheint alternativlos in einer Konkurrenzgesellschaft, in der es ständig darum geht, wer gewinnt und wer verliert. Gleichzeitig bereitet uns der Druck, den diese Lebensweise aufbaut, Unbehagen, und viele fühlen in sich Sehnsucht nach einem anderen Leben.

Wenn wir uns in unseren Gesprächen und Aktionen auf unsere Gemeinsamkeiten (Grundbedürfnisse, Gefühle, Sehnsüchte, Erfahrungen) beziehen, entsteht ein neues Miteinander, und mit der Zeit ein anderes Leben. Das Konkurrieren und Gegner-sein mit all seinen Nebenwirkungen hört an der Stelle auf, und es entsteht solidarische, fürsorgende und im besten Falle familienähnliche Gemeinschaft. Jesus hat das mit seinen Schülern geübt, und die Kirche sollte ursprünglich der Ausgangspunkt für eine wachsende Gemeinschaft in dieser Art sein. Es hat auch weltliche Versuche gegeben, Gemeinschaften auf der Grundlage von Gemeinsamkeiten zu etablieren, doch sind diese alle tragisch gescheitert. Etwas hat gefehlt: ein mitfühlendes Interesse aneinander. Dieses lässt sich nicht erzwingen. In der Kirche nennen wir das Heiliger Geist. Wo er ins Spiel kommt (oft ganz überraschend) gelingt dieses andere Leben. Christen sehen darin Gottes Zuwendung und Gnade. Zu Pfingsten erinnern wir uns daran und bitten Gott um diesen Geist, dass er in unser gegenwärtiges Zusammenleben kommen möge. Für Ihre Familie, Ihre Arbeitsstelle, Ihren Freundeskreis und unser ganzes Land wünsche ich Ihnen diesen Geist.

- Gott segne Sie!

Ihr Pfarrer Roija Weidhas

Informationen

Gottesdienste siehe in der entsprechenden Rubrik

- Zu einem individuellen und doch gleichzeitigen gemeinsamen kurzen Gebet der Gemeindemitglieder zu Hause laden unsere Glocken jeden Abend 19:30 Uhr ein.
- Mo - Fr, 16 bis 20 Uhr Telefon-Sprechstunde einfach zum Reden, T.-Nr. 0800 100 64 83. Für Anrufer kostenlos aus dem Festnetz und allen Mobilfunknetzen. Ansprechpartner/in am Telefon Gemeinmediakonin Andrea Ott oder Psychotherapeutin Dr. Ruth Feldhoff oder Pf. Roija Weidhas. - Telefon-Seelsorge 24/7: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222. - www.online.telefonseelsorge.de
- Kein Seniorenkreis am 9. Juni.
- Für weitere Informationen und Texte besuchen Sie unsere Website www.paulusgemeinde-ettlingen.de

Johannesgemeinde

Gottesdienste

Gottesdienste siehe in der üblichen Rubrik



Grafik: Anke Nickisch

Zu einer „Musikalischen Abendandacht“ lädt die Johannesgemeinde am **Donnerstag, 18. Juni, um 19 Uhr** ein.

Es erklingen Werke von Johann Gottlieb Graun, Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude für Violine und Orgel, sowie für Orgel solo. Es musizieren Clara Bergius-Bühl (Violine) und Anke Nickisch (Orgel).

Die halbstündige Andacht wird ergänzt durch Gebet, Biblische Lesung und einen kurzen Impuls.

Da das für Gottesdienste vorgeschriebene Hygieneschutzkonzept auch für Andachten gilt, bitten wir Sie, Ihre Mundschutzmasken mitzubringen und sich im Pfarramt anzumelden!

Tel. 12275 oder johannespfarrei@t-online.de

Freie evangelische Gemeinde

#hoffnungszeichen | Corona-Hilfe Gottesdienst am 7.6. um 10 Uhr #hoffnungszeichen_Lebe deinen Auftrag

Inzwischen feiern wir unseren Gottesdienst wieder *live* im Gemeindezentrum. Aufgrund der Abstandsregel mit einer deutlich reduzierten Besucherzahl. Bisher gab es noch freie Plätze, so dass wir noch auf Anmeldung verzichten. Kindergottesdienst dürfen wir derzeit noch nicht anbieten.

Als Ersatz bieten wir Kindern und Familien ein wöchentlich neues Kinderprogramm auf unserer Homepage an.

Am Sonntag schließen wir unsere aktuelle Predigtreihe #hoffnungszeichen ab. Im Mittelpunkt steht der Gedanke „Lebe deinen Auftrag“. Aufträge und Auftraggeber gibt es viele, die uns vorgeben wollen, was wir zu tun haben, wie wir unser Leben gestalten und unsere Ressourcen einsetzen sollen. Die Vielzahl der Anforderungen ist oft erschlagend. Gibt es für Menschen, die an Jesus Christus glauben, einen größeren sinnstiftenden Auftrag? Einen Auftrag, der befreit und befähigt zugleich? Was passiert, wenn wir dem heiligen Geist erlauben, die Regie über unser Leben zu übernehmen?

Wir zeichnen den Gottesdienst am Sonntag parallel auf Video auf und stellen dieses Video im Laufe des Sonntagnachmittags auf unserer Homepage www.feg-ettlingen.de zur Ansicht. Feiern Sie einfach Gottesdienst mit uns bei sich zu Hause. Klinken Sie sich ein zum Zeitpunkt Ihrer Wahl. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung <https://www.feg-ettlingen.de/kontakt/> – erzählen Sie uns gerne Ihre Geschichte, wie Sie den Sonntag erlebt haben!

Wenn Sie nach dem Besuch unseres Gottesdienstes den Wunsch haben, mit jemand am Telefon zu sprechen, oder dass jemand von uns für Sie betet, dürfen Sie sich gerne über die eingblendete Rufnummer bei uns melden. Dieses Angebot ist selbstverständlich vertraulich.

Kleingruppen

Unsere bestehenden Kleingruppen sind zu einem großen Teil auch online auf unserer Homepage abgebildet. Kontakt und Anschluss ist über die Homepage möglich. Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen möchten, mit anderen beten wollen oder sich auf einen persönlichen Austausch einlassen wollen, dann ist das eine gute Möglichkeit. Die Treffen finden garantiert ansteckungsfrei, digital auf einer Onlineplattform statt.

Corona-Hilfe

Menschen in Ettlingen, die die Wohnung nicht mehr verlassen können oder dürfen, bieten wir Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter **07243 3549810** oder corona-hilfe@feg-ettlingen.de. Nennen Sie am Telefon oder in der Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ein Helfer wird sich umgehend bei Ihnen melden. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Besuchen Sie uns: www.feg-ettlingen.de